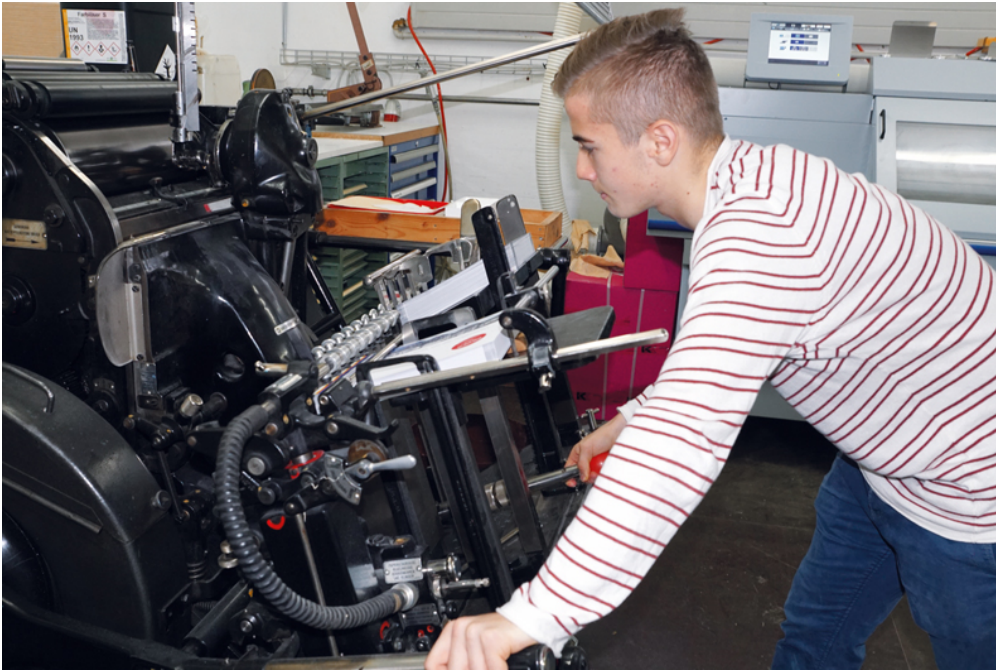


Printmedienverarbeiter/in EFZ



Berufsbeschreibung

Printmedienverarbeiter und Printmedienverarbeiterinnen stellen in Gross-, Mittel- und Kleinbetrieben die Produktionsprozesse der Druckweiterverarbeitung sicher. Sie sind fähig, Herstellungsabläufe konzeptionell zu planen, zu steuern, durchzuführen und zu kontrollieren. Je nach Fachbereich übernehmen sie unterschiedliche Aufgaben.

Bindetechnologie: In dieser Fachrichtung fertigen sie grössere Serien von Büchern und Broschüren industriell. Sie setzen elektronisch gesteuerte Maschinen und komplexe Produktionsanlagen fachgerecht ein. Sie beherrschen die Herstellverfahren für unterschiedliche Buchformen und Arbeitsprozesse. Sie setzen die Produktionsprozesse um und steuern die Anlagen.

Buchbinderei: In dieser Fachrichtung kreieren sie in Handarbeit Einzelstücke oder fertigen mit speziellen Maschinen Einbände, Ringbücher, Mappen, Schachteln und Alben in kleinen Serien. Mit ihrem handwerklichen und gestalterischen Geschick setzen sie die vielfältigen Kundenwünsche um.

Versandtechnologie: In dieser Fachrichtung übernehmen sie den Versand von Zeitungen und Zeitschriften mit hoher Auflage. Als Linienführende bedienen sie die komplexen Produktionsanlagen mit Hochleistungsaggregaten und steuern damit die termingerechte Auslieferung der Produkte gemäss den Versandinstruktionen. Sie strukturieren den Versand ab Rollendruckmaschine und planen ihn gemäss den Anforderungen.

Druckausrüstung: In dieser Fachrichtung kümmern sie sich um die Arbeitsprozesse in der Druckweiterverarbeitung. Sie setzen technisch und elektronisch komplexe Maschinen zur Druckbogenverarbeitung ein. Vorab richten sie die Anlagen fachgerecht ein und sind für den gesamten Prozess verantwortlich.

Anforderung

Abgeschlossene Volksschule, gute mittlere Stufe.

Je nach Fachrichtung etwas unterschiedlich: Verständnis für zum Teil komplexe technische Vorgänge, Handgeschicklichkeit, Organisationstalent, Planungsfähigkeit und bildnerische Kreativität, Fähigkeit zur Teamführung, geringe Lärmempfindlichkeit, gute Beobachtungsgabe, gute Reaktionsfähigkeit, Zuverlässigkeit.

Ausbildung

4 Jahre berufliche Grundbildung in der Fachrichtung Bindetechnologie, Buchbinderei oder Versandtechnologie.

3 Jahre berufliche Grundbildung in der Fachrichtung Druckausrüstung.

Durchschnittlich 1–2 Tage pro Woche findet der Berufsfachschulunterricht in Zürich oder Bern statt. Überbetriebliche Kurse runden die Grundbildung ab.

2-jährige Grundbildung mit Attest siehe Printmedienpraktiker/in EBA.

Entwicklungsmöglichkeiten

Berufsprüfung als Spezialist/in Printmedienverarbeitung oder Druckkaufmann/-frau mit eidg. Fachausweis.

Höhere Fachprüfung als dipl. Publikationsmanager/in.

Ausbildung als dipl. Techniker/in HF Medien.

Studium als Medieningenieur/in BSc FH, Richtung Media-Management oder IT-Management.

Buchbinderei: Fachkurse. Höhere Fachprüfung als dipl. Buchrestaurator/in. Dipl. Techniker/in HF. Studium als Konservator/in-Restaurator/in BA FH.

Adressen alle Kantone

Schwabe AG
Farnsburgerstrasse 8
4132 MuttENZ
Verena Zwahlen Leiterin Personal, 061 467 85 91
bewerbung@schwabe.ch
<http://www.schwabe.ch/schwabe-ag/wir-ueberuns/lehrstellen/>
BB BP ET 2019 (*)

Schwabe AG
Farnsburgerstrasse 8
4132 MuttENZ
Verena Zwahlen Leiterin Personal, 061 467 85 91
bewerbung@schwabe.ch
<http://www.schwabe.ch/schwabe-ag/wir-ueberuns/lehrstellen/>
BB BP ET 2019 (*)

Schwabe AG
Farnsburgerstrasse 8
4132 MuttENZ
Verena Zwahlen Leiterin Personal, 061 467 85 91
bewerbung@schwabe.ch
<http://www.schwabe.ch/schwabe-ag/wir-ueberuns/lehrstellen/>
BB BP ET 2019 (*)

AVD GOLDACH AG
Sulzstrasse 10-12
9403 Goldach
Ursula Diezig, 071 844 94 73
ursula.diezig@avd.ch
www.avd.ch
BB SL 2018 2019 2020 2021 (*)

* Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FAP: Firmenspezifisches Anforderungsprofil vor der Bewerbung verlangen.

AL: Attest-Lehre möglich.

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

17, 18, 19: Freie Lehrstellen in den Jahren 2017, 2019, 2019.